Medizinische Universität Lausitz – Carl Thiem

Die Medizinische Universität Lausitz- Carl Thiem (MUL-CT) in Cottbus wurde am 01. Juli 2024 gegründet. Sie ist ein Motor für Innovationen in einer sich wandelnden Region des Bundeslandes Brandenburg. Das dazugehörige Klinikum versorgt mit rund 1.200 Betten und einem internationalen Team von fast 3.000 Mitarbeitenden jährlich mehr als 150.000 Patient*innen. Diese bestehende medizinische und pflegerische Exzellenz wird mit einem inspirierenden Umfeld für Forschung, Lehre sowie System- und Zukunftsentwicklung für die Gesundheitsregion Lausitz kombiniert. Modernste Ausbildungs- und Forschungsmöglichkeiten mit einem Fokus auf Gesundheitssystemforschung und Digitalisierung in der Medizin setzen neue Maßstäbe und bereiten zukünftige Ärztinnen und Ärzte, Pflegende, Therapeutinnen und Therapeuten sowie den wissenschaftlichen Nachwuchs an der MUL-CT optimal auf die Herausforderungen der Gesundheitsversorgung der kommenden Jahrzehnte vor. Der Lehrbetrieb für die ersten Medizinstudierenden wird zum Wintersemester 2026/27 aufgenommen. Werden Sie ein Teil dieses spannenden Zukunftsprojekts!

An der Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W3-Professur (m/w/d) auf Lebenszeit für das Fach Allgemeinmedizin - Kennziffer: 1777

im Department für Versorgungsforschung und Prävention zu besetzen.

Die Anstellung erfolgt als Professor*in im unbefristeten Angestelltenverhältnis gemäß § 13 Abs. 3 BbgUniMedG. Die Vergütung beinhaltet ein Grundgehalt, angelehnt an eine W3-Besoldung, sowie weitere Gehaltsbestandteile**.**

Ihre Aufgaben und Kompetenzen

Die Professur soll das Fach Allgemeinmedizin an der MUL-CT in Lehre und Forschung in herausgehobener Weise vertreten. Zu diesem Zweck soll der zukünftige Stelleninhaber/die zukünftige Stelleninhaberin die Vernetzung zwischen der akademischen Einbettung der Allgemeinmedizin innerhalb der MUL-CT und der allgemeinmedizinischen Versorgung in der Modellregion Lausitz entwickeln und fördern. Die Einrichtung einer Hochschulambulanz für Allgemeinmedizin soll hierfür als strukturelle Maßnahme beitragen. Diese wird von dem zukünftigen Stelleninhaber/der zukünftige Stelleninhaberin geleitet werden. Das Fach Allgemeinmedizin spielt im neuen Medizinstudiengang der MUL-CT eine zentrale Rolle und ist demzufolge über das gesamte Curriculum vertreten. Daher wird erwartet, dass die allgemeinmedizinischen Lehrinhalte in innovativer Weise stufenweise in den Modulen des Modellstudiengangs verankert werden. Hiermit steht auch die Koordination und Strukturierung der allgemeinmedizinischen Blockpraktika im Verbund mit den Lehrpraxen im Zusammenhang. Entsprechend der Forschungsschwerpunkte der MUL-CT in der Gesundheitssystemforschung und der digitalen Medizin wird auch eine entsprechende Fokussierung der Forschung im Bereich der Allgemeinmedizin erwartet. Es wird folglich eine wissenschaftlich exzellente Persönlichkeit gesucht, die in voller Breite zukunftweisende und innovative Konzepte für das Fach Allgemeinmedizin in einer neu gegründeten Medizinischen Universität in einer Region im Strukturwandel entwickelt, auch mit Ausstrahlung auf die universitätsmedizinische Landschaft für dieses Fach in der Bundesrepublik Deutschland.

Der/Die zukünftige Professor/in hat darüber hinaus folgende Kompetenzen:

Diese Kompetenzen sind u.a. durch entsprechende Publikationsleistungen und erfolgreiche Einwerbungen von Drittmitteln und Verbundprojekten nachzuweisen.

- Abgeschlossene fachärztliche Weiterbildung im Fach Allgemeinmedizin; eine Weiterbildungsbefugnis ist anzustreben

- Herausragende didaktische Befähigungen
- Herausragende wissenschaftliche Befähigungen, vor allem im Bereich der Versorgungsforschung mit Schwerpunkt allgemeinmedizinische Versorgung
- Managementkompetenzen, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz

Und erbringt gemeinsam mit dem Team in einem gut ausgestatteten Lehrstuhl folgende Aufgaben:

- Leitung der zu etablierenden Hochschulambulanz für Allgemeinmedizin
- Unterstützung bei der Entwicklung modernster interprofessioneller Praxiskonzepte in der Allgemeinmedizin zur Sicherung der ambulanten Versorgung in der Fläche / Modellregion
- Die Unterstützung des Aufbaus einer digitalen Patientenversorgung
- Enge Zusammenarbeit mit den anderen klinischen und theoretischen Fächern
- Engagement in der Förderung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in frühen Karrierephasen und die aktive Mitgestaltung im Auf- und Ausbau entsprechender Programme
- Erbringung des in Brandenburg für Universitätsprofessuren üblichen Lehrdeputats

Einstellungsvoraussetzungen

Die gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 1 Abs. 2 S. 1 BbgUniMedG i.V.m. § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 sowie Nr. 4 lit. a und c BbgHG. Dazu gehören ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Humanmedizin, eine abgeschlossene Promotion sowie zusätzliche wissenschaftliche Qualifikationen (Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen). **Des Weiteren muss nach § 13 Abs. 2 S. 1 BbgUniMedG eine abgeschlossene Weiterbildung als Fachärztin oder Facharzt für Allgemeinmedizin vorliegen.** Internationale Bewerber*innen müssen Deutschkenntnisse in Form eines Sprachdiploms oder eines Sprachzertifikats (gemäß der Kultusministerkonferenz) auf C1-Niveau nachweisen können.

Die MUL-CT verfolgt die Gleichstellung aller Geschlechter in den personellen Strukturen der Krankenversorgung, Forschung und Lehre und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt. Die Universität begrüßt alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, sozialer Herkunft, Religion oder Alter nach dem Landesgleichstellungsgesetz.

Kontakt

Ihre schriftlichen Bewerbungen erbitten wir – inklusive konzeptioneller Ideen zur Ausgestaltung der Position – mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Darstellung des wissenschaftlichen Werdegangs, Zeugnisse, Urkunden, Lehr- und Forschungskonzept) einschließlich des Nachweises der bisherigen Lehrtätigkeit (inkl. Lehrzertifikate, ggf. Lehrevaluationen, Lehrkonzept), Auflistung eingeworbener Drittmittel und dem Publikationsverzeichnis **bis zum 31.01.2025** an berufungen@mul-ct.de. Für Fragen zur Krankenversorgung steht Ihnen Herr Prof. Dr. Dr. Eckard Nagel (Vorstandsvorsitzender und Vorstand Krankenversorgung) unter e.nagel@mul-ct.de und für Fragen zu Forschung und Lehre steht Ihnen Frau Prof. Dr. Adelheid Kuhlmey (Gründungsvorstand Wissenschaft) unter a.kuhlmey@mul-ct.de zur Verfügung. Alle weiteren Fragen richten Sie bitte an unsere Personalleiterin Frau Elise Funke unter e.funke@mul-ct.de.

Weitere Informationen zur Medizinischen Universität Lausitz – Carl Thiem finden Sie auf unserer Homepage www.mul-ct.de.